

<b>Zeitschrift:</b>	Der Schweizer Geograph: Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Geographieleher, sowie der Geographischen Gesellschaften von Basel, Bern, St. Gallen und Zürich = Le géographe suisse
<b>Herausgeber:</b>	Verein Schweizerischer Geographieleher
<b>Band:</b>	4 (1927)
<b>Heft:</b>	2
<b>Nachruf:</b>	Prof. Dr. Alfred de Quervain
<b>Autor:</b>	[s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

versicherung inbegriffen sind, stellen sich die Kosten auf Fr. 1680.— (exklusive Getränk). Die Einschreibegebühr beträgt Fr. 20.— Bei Rückzug der Anmeldung verfällt der Betrag der Reisekasse. — Die Beiträge sind auf Postscheckkonto VIII 10 982, Prof. Dr. E. Wetter-Arbenz, Seminarstrasse 34, Zürich 6, erbeten.

#### V. Anmeldefrist.

Die Teilnehmer belieben ihre Anmeldung spätestens bis Ende Februar einem der Leiter einzureichen. (Berücksichtigung nach der Reihenfolge des Einganges.)

#### VI. Orientierung.

Die genaue Orientierung über die geographischen und wirtschaftlichen Verhältnisse der zu besuchenden Gebiete erhalten die Damen und Herren spätestens 14 Tage vor der Abreise, ebenso die Bekanntgabe betr. Hotels, Postverkehr, Passvisa etc.

#### VII. Besondere Bemerkungen.

Aenderungen im Programm muss sich die Leitung vorbehalten.

Zürich, im Januar 1927.

Die Leiter: Prof. Dr. E. Wetter-Arbenz, Prof. Dr. H. Morf.

## Verein Schweizerischer Geographielehrer.

Die Mitglieder sind freundlich gebeten, ihren Mitgliederbeitrag pro 1927 mittels des der heutigen Nummer des « Schweizer Geograph » beigelegten Einzahlungsscheines bis Ende Februar entrichten zu wollen. Sie ersparen sich dadurch unnötige Spesen und mir viel unnütze Mehrarbeit. Mit kollegialem Gruss!

Luzern, 19. Januar 1927.

Der Kassier: Prof. J. Businger.

P. S. 4 Mitglieder haben irrtümlicherweise bereits den Betrag von 3 bzw. 5 Franken an den Geographischen Kartenverlag Kümmerly & Frey, Bern, einbezahlt. Diese Beträge wurden unserer Vereinskasse überwiesen und als Mitgliederbeitrag pro 1927 gebucht. Der Mitgliederbeitrag von Fr. 3.— schliesst auch das Abonnement für den « Schweizer Geograph » in sich.

## Mitglieder-Bestand.

Neu eingetreten sind:

Herr Mathien, B., Dr., Konvikt, Chur.

Pensionnat St. Marie, Sion.

Herr Schäublin, Heinr., Lehrer, Chrischonaweg 66, Riehen (Basel).

Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen!

Ein neues Mitgliederverzeichnis wird einer der nächsten Nummern vom « Schweizer Geograph » beigelegt. Allfällige Adressänderungen mögen daher umgehend dem Kassier gemeldet werden.

J. B.

## Mitteilung.

### † Prof. Dr. Alfred de Quervain.

In Zürich starb am 13. Januar, erst 48jährig, der durch seine beiden Grönlandreisen bekannt gewordene Geograph Alfred de Quervain, der von seltenem Arbeitsgeist beseelt war und sich auf verschiedenen wissenschaftlichen Gebieten hervorgetan hatte. Alle Zweige der Geophysik, Meteorologie, Aerologie, Erdbebenkunde und Gletscherkunde haben durch ihn grosse Förderung und Bereicherung erfahren. Es sei hier u. a. an seine Aufnahmen und Untersuchungen der Vorstossbewegung des obern Grindelwaldgletschers in den Jahren 1918 und 1919 erinnert. Der Verstorbene war a. o. Professor an der Eidgen. Technischen Hochschule und Adjunkt der meteorologischen Zentralanstalt in Zürich. Red.